

Internationalisierungsstrategien österreichischer Hochschulen

Eine sektorenvergleichende Analyse aus der Perspektive
des wissenschaftlichen Personals

Überblick



Einleitung



2



Fragestellungen, Methode & Stichprobe



6



Ergebnisse



11



Zusammenfassung und Implikationen



20

A photograph of a modern university campus scene viewed through a glass window. The scene includes a multi-story building with a red-tiled roof, a glass-enclosed walkway, and a courtyard area with a large, colorful, abstract sculpture. The image is partially obscured by vertical glass panes in the foreground.

Einleitung

- “Strategic priority” für Hochschulen weltweit
- Internationalisierung als der “process of integrating an international, intercultural, or global dimension into the purpose, functions or delivery of postsecondary education” (Knight. 2004).
- Aufbau eines gemeinsamen Verständnisses und global kompetenter Studienabgänger:innen (Ali, Rozaimie, & Khalid, 2024)
- Ökonomischer Benefit durch höhere Studiengebühren ausländischer Studierender (Marginson, 2022)
- Aufbau internationaler Partnerschaften durch den Austausch Studierender und Mitarbeiter:innen „soft diplomacy” (Chankseliani & Kwak, 2024)

Reinternationalisierung nach der Covid-19 Pandemie

Strategische Rekonfiguration des globalen Engagements von Hochschulen

1. Verstärkte Aufmerksamkeit für Risiko und Resilienz
2. Diversifikation von Partnerschaften und Studierenden
3. Tiefergehende digitale Integration
4. Stärkere Ausrichtung auf nationale politische Prioritäten
5. Schwerpunktsetzungen auf Inklusivität und Gerechtigkeit

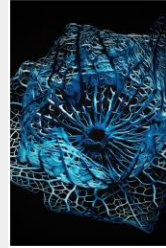
A photograph of a modern university building with large glass windows and a red-tiled roof, viewed through a glass partition. The building is multi-storied and has a mix of old and new architectural elements.

Fragestellungen, Methode & Stichprobe

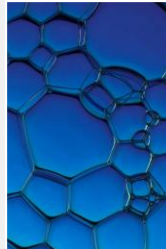
Fragestellungen



Wie nimmt das künstlerische und wissenschaftliche Personal an Österreichs Hochschulen die Internationalisierungsstrategie ihrer Hochschule wahr?



Welche Folgen schreiben sie dieser Internationalisierungsstrategie zu?



Wie unterscheidet sich die Wahrnehmung des künstlerischen und wissenschaftlichen Personals in Abhängigkeit vom Hochschulsektor, in dem sie arbeiten?

The Academic Profession in the Knowledge-Based Society (APIKS)

- Das international in mehr als 30 Ländern durchgeführte Projekt untersuchte
 - die Arbeitsbedingungen in der Wissenschaft sowie
 - die Einstellungen des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals an Universitäten und Hochschulen zu Themen in den Bereichen Forschung, Lehre, Wissens- und Technologietransfer sowie Beteiligung an Hochschul-Governance.
- 2021 Erhebung an privaten und öffentlichen Universitäten, Fachhochschulen sowie öffentlichen und privaten Pädagogischen Hochschulen in Österreich (<https://www.donau-uni.ac.at/apiks>)
- Nachfolgeinitiative: **Current and Future Challenges in the Academic Profession (Future-AP)**
 - Mehr als 40 Länder weltweit
 - Geplante Erhebung in Österreich: 2026

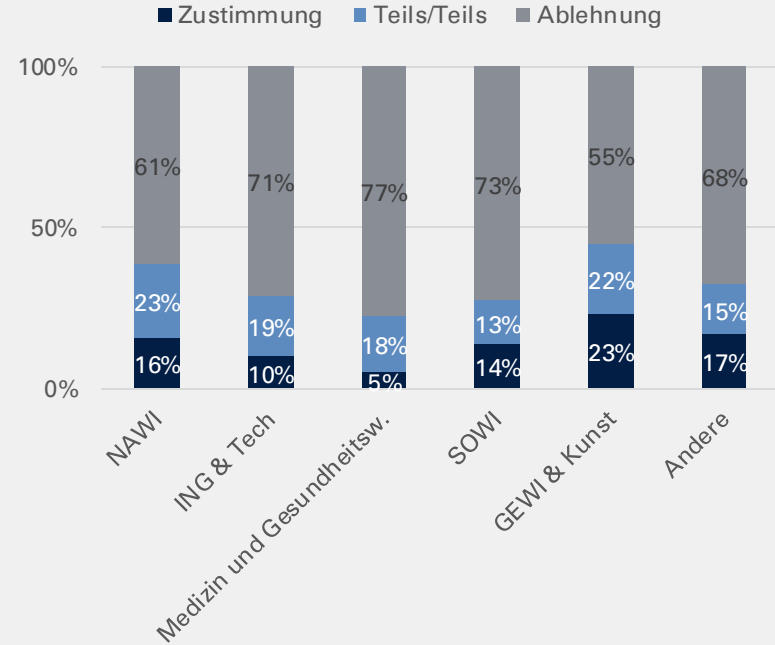
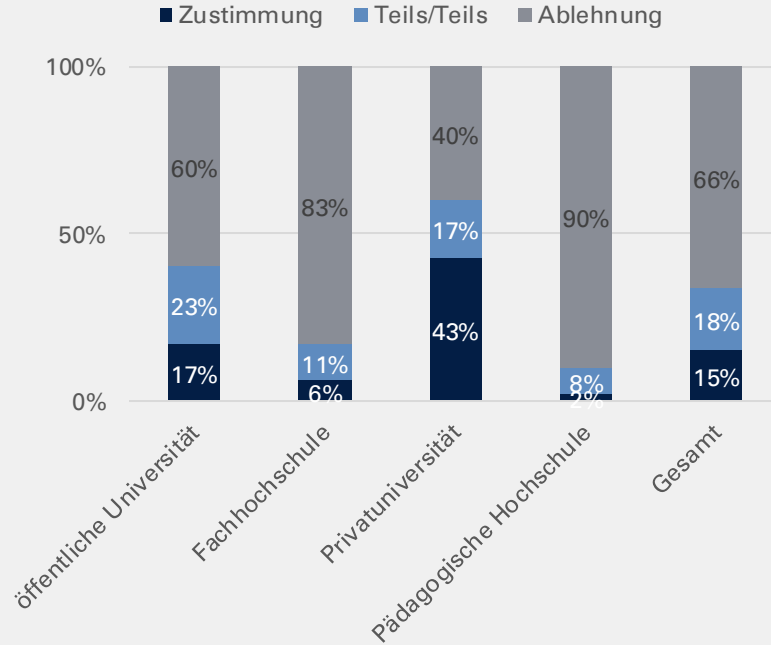
	Häufigkeit	Anteile	Männlich	Weiblich	Senior Academics	Early-Stage Academics	Lecturers
öffentliche Universität	3324	63,1%	56,9%	43,1%	21,6%	67,3%	11,1%
Fachhochschule	1025	19,4%	59,2%	40,8%	14,8%	45,5%	39,7%
Privatuniversität	358	6,8%	57,3%	42,7%	32,7%	52,2%	15,1%
Pädagogische Hochschule	563	10,7%	35,7%	64,3%	17,4%	71,4%	11,2%
Gesamt	5270	100%	55,1%	44,9%	20,6%	62,5%	16,9%

	Natur- wissenschaften	Ingenieur- wissenschaften und Technologie	Medizin und Gesundheits- wissenschaften	Sozial- wissenschaften	Geistes- wissenschaften und Kunst	Andere
öffentliche Universität	34,3%	16,0%	0,9%	25,5%	22,0%	1,2%
Fachhochschule	21,9%	19,8%	15,1%	34,5%	5,3%	3,4%
Privatuniversität	12,3%	1,2%	30,6%	32,4%	21,3%	2,1%
Pädagogische Hochschule	8,5%	0,2%	0,2%	76,9%	13,0%	1,1%
Gesamt	27,6%	14,1%	5,7%	33,3%	17,7%	1,7%

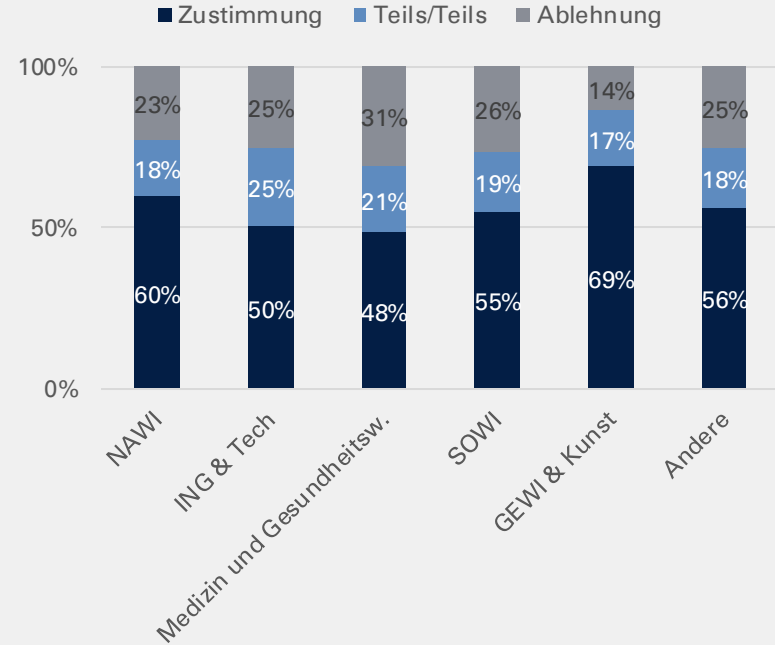
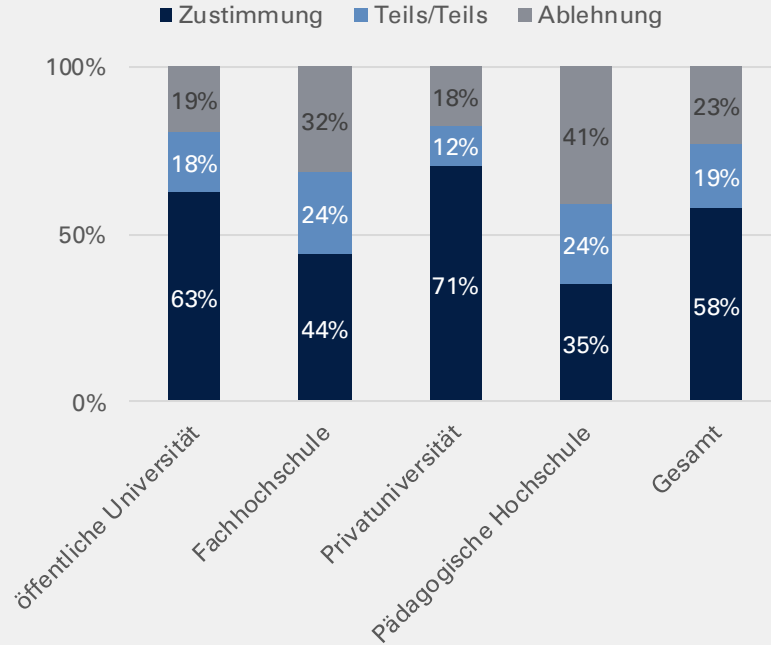
A photograph of a modern university campus scene viewed through a glass window. The scene includes a multi-story building with a red-tiled roof, a glass-enclosed walkway, and a courtyard area with a large, colorful, abstract sculpture. The image is partially obscured by vertical glass panes in the foreground.

Ergebnisse

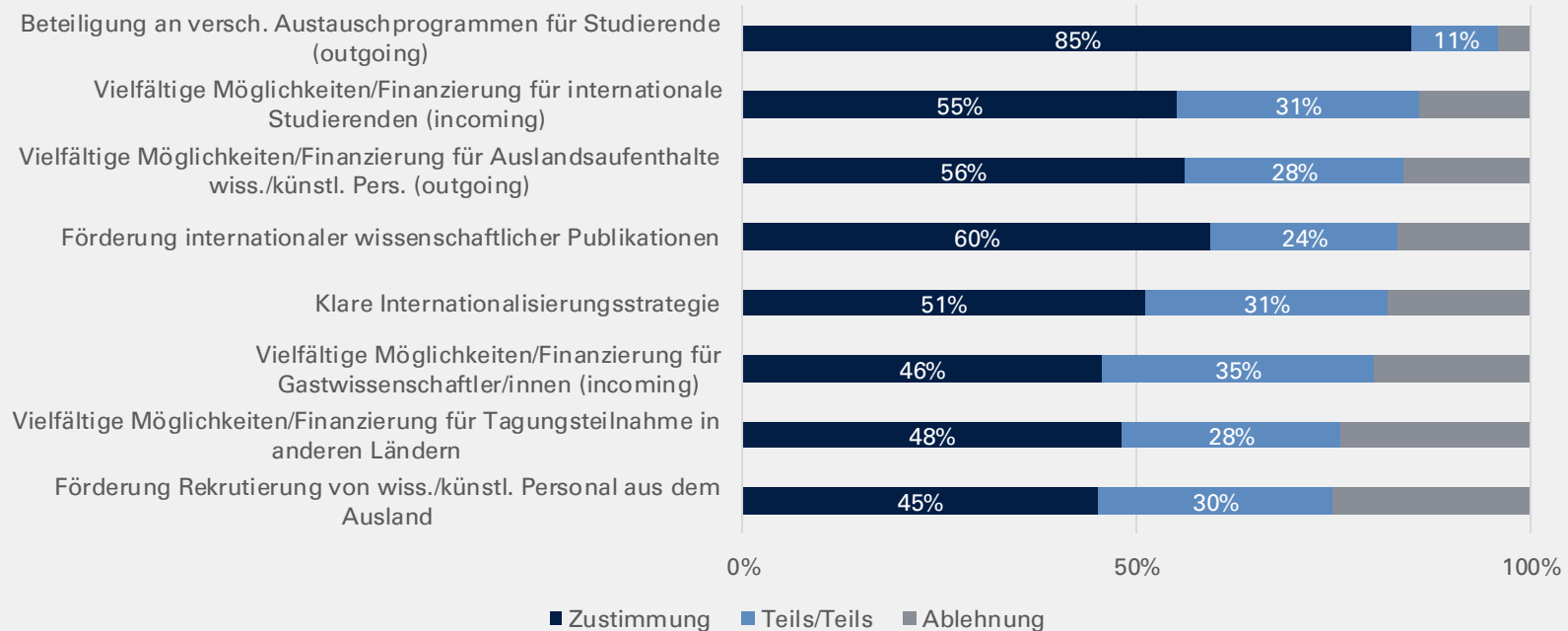
Derzeit stammen die meisten Ihrer Masterstudierenden und Promovierenden aus dem Ausland



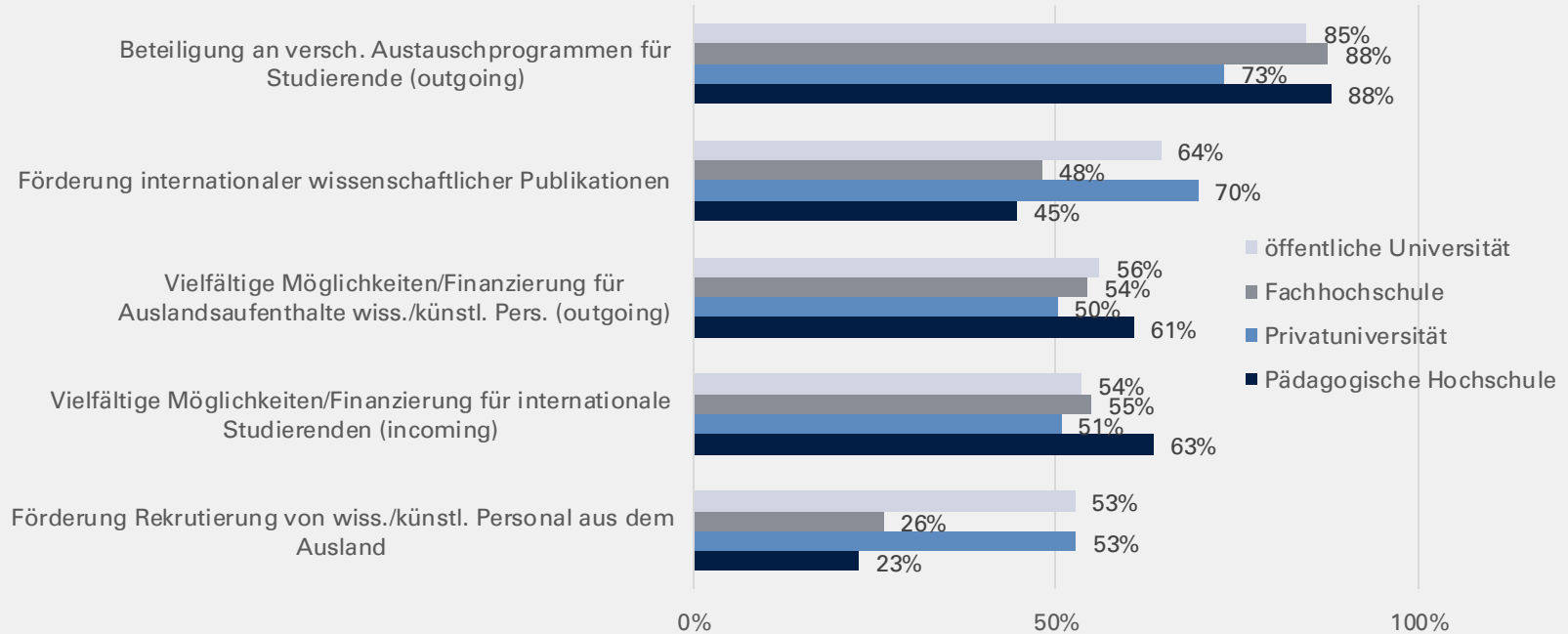
Forschungsausrichtung international bzw. international vergleichend



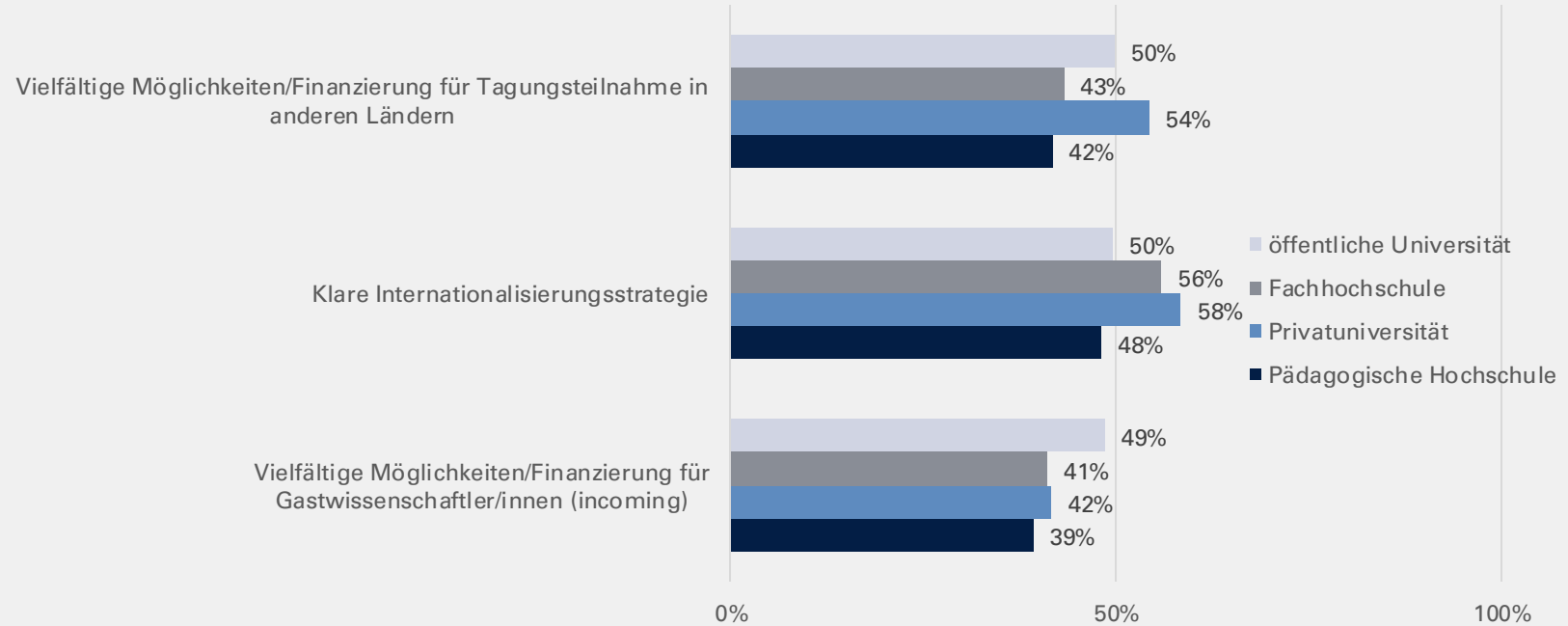
Wahrnehmung der Internationalisierungsstrategie



Wahrnehmung der Strategie (Zustimmung) Sektorale Unterschiede

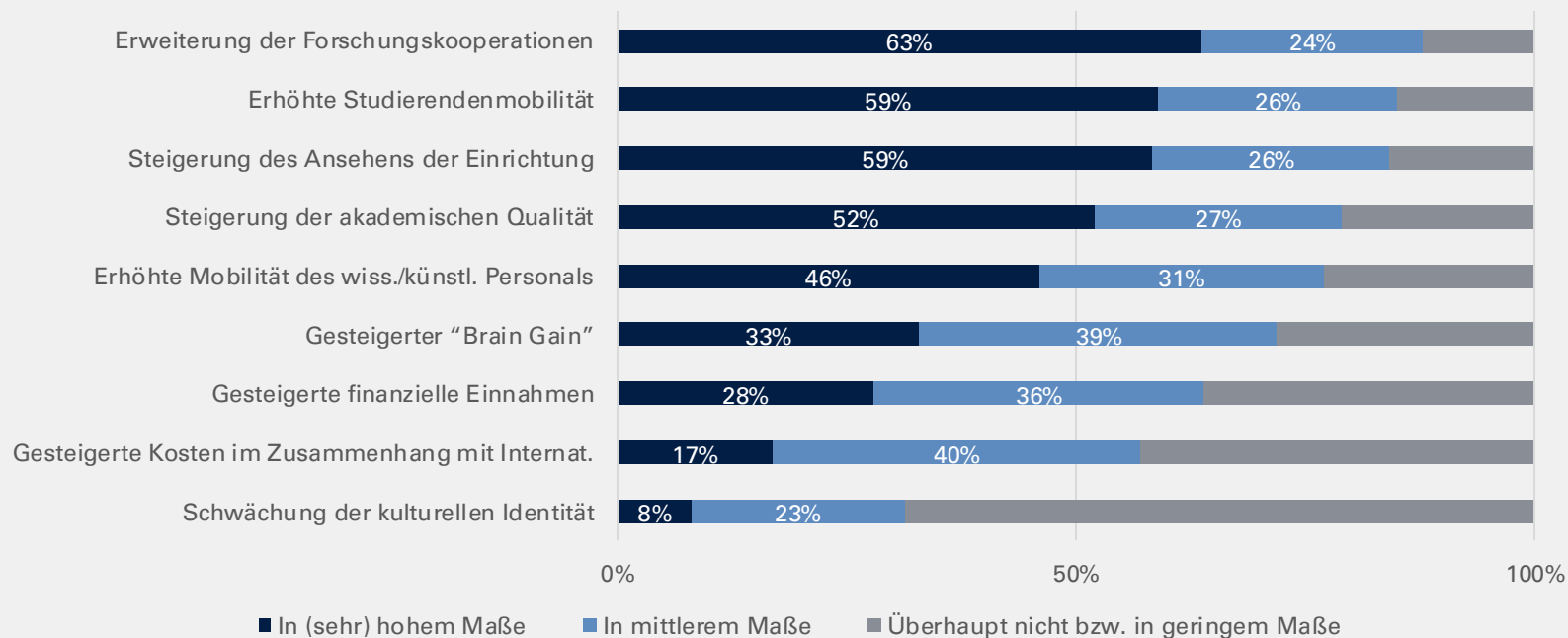


Wahrnehmung der Strategie (Zustimmung) Sektorale Unterschiede



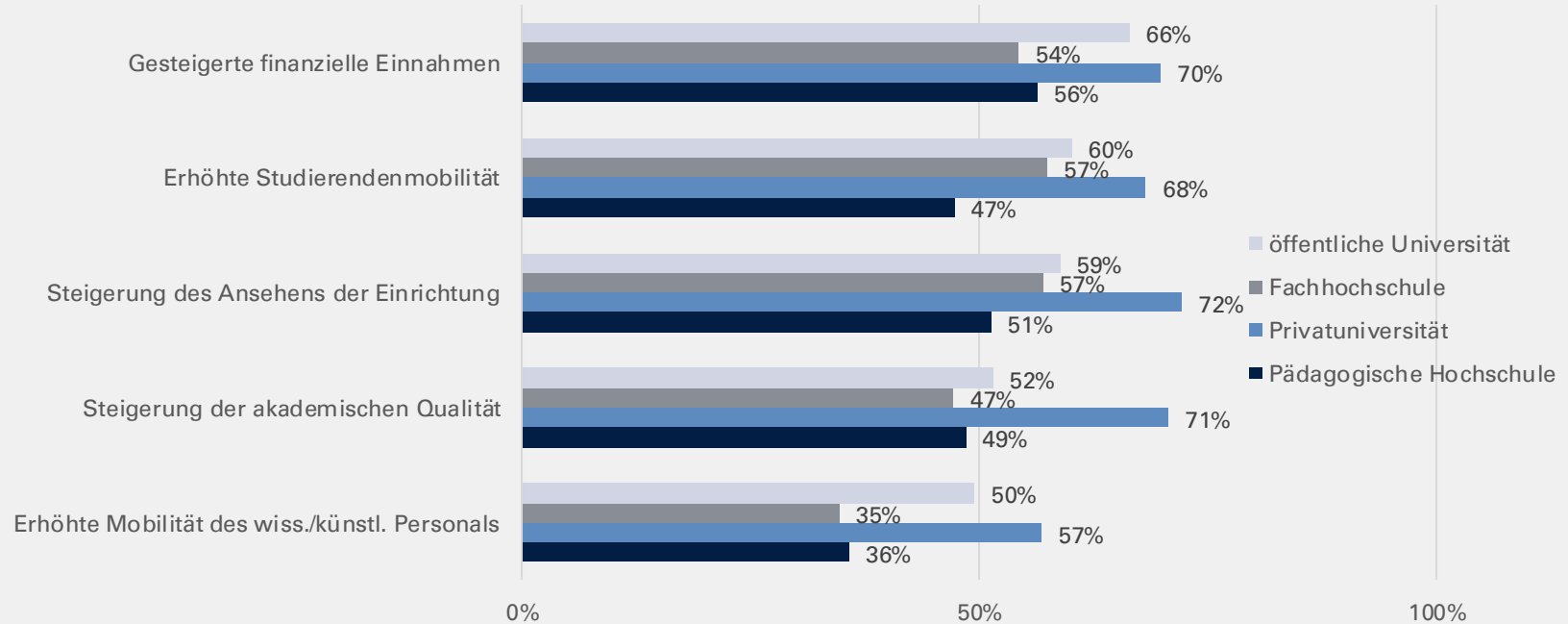


Folgen der Internationalisierungsstrategie



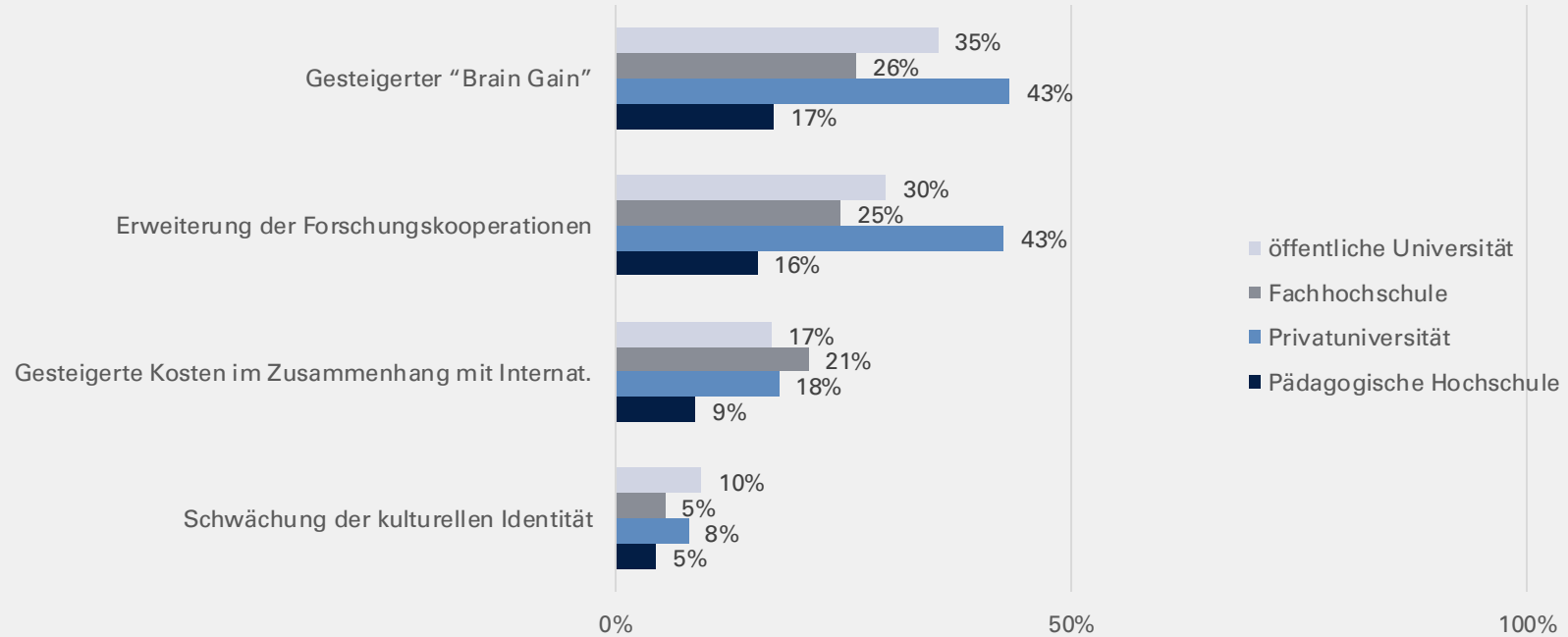
Folgen der Strategie (Zustimmung)

Sektorale Unterschiede



Folgen der Strategie (Zustimmung)

Sektorale Unterschiede



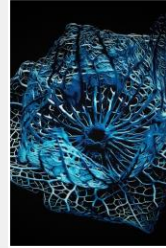
A photograph of a modern university building with large glass windows, viewed through a glass partition. The building has a red-tiled roof and a clock tower. The image is partially obscured by vertical glass panes in the foreground.

Zusammenfassung und Implikationen

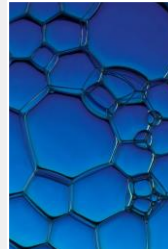
Fragestellungen



Wie nimmt das künstlerische und wissenschaftliche Personal an Österreichs Hochschulen die Internationalisierungsstrategie ihrer Hochschule wahr?



Welche Folgen schreiben sie dieser Internationalisierungsstrategie zu?



Wie unterscheidet sich die Wahrnehmung des künstlerischen und wissenschaftlichen Personals in Abhängigkeit vom Hochschulsektor, in dem sie arbeiten?



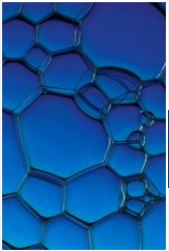
Wahrnehmung der Internationalisierungsstrategie

- Generell wird Internationalisierung von Befragten aller Hochschulsektoren stark mit Mobilität assoziiert, und zwar besonders mit outgoing-Aktivitäten von Studierenden und wissenschaftlichem Personal und mit incoming-Aktivitäten bei den Studierenden.
- Etwa die Hälfte der Befragten kann eine klare Internationalisierungsstrategie ihrer Hochschule erkennen.



Folgen der Internationalisierungsstrategie

- Wichtige Auswirkungen von Internationalisierung an den Hochschulen sind aus Sicht der befragten Personen dementsprechend eine erhöhte Studierendenmobilität, aber auch eine Steigerung des Ansehens der Einrichtung und eine Steigerung der akademischen Qualität (vgl. dazu Seeber et al., 2016).
- Die finanziellen Aspekte (höhere Kosten vs. bessere Finanzierung durch Studiengebühren von incoming Studierenden) werden nicht so stark wahrgenommen.

A decorative blue hexagonal pattern in the top-left corner.

Sektorale Unterschiede

- Die Befragten an den Privatuniversitäten zeigten die höchsten Zustimmungswerte zu den Internationalisierungsstrategien ihrer Einrichtung, und nehmen auch die Auswirkungen von Internationalisierung am stärksten wahr. Dies spiegelt sich auch in der Praxis, nämlich in der hohen Internationalisierungsquote unter der eigenen Studierenden, wider.
- Forschung an Fachhochschulen sowie privaten und pädagogischen Hochschulen ist weniger stark international bzw. international vergleichend ausgerichtet

- Ali, A. J., Rozaimie, A., & Khalid, J. (2024). The role of global citizenship, intercultural competence, and domestic internationalisation in enhancing graduates' global employability. *Advances in Higher Education*, 12, 85–99.
- Knight, J. (2004). Internationalization remodeled: Definition, approaches, and rationales. *Journal of Studies in International Education*, 8(1), 5–31.
<https://doi.org/10.1177/1028315303260832>
- Marginson, S. (2022). The post-pandemic future of international education. *Higher Education Research & Development*, 41(1), 1–15.
<https://doi.org/10.1080/07294360.2021.2007083>
- Seeber, M., Cattaneo, M., Huisman, J., & Paleari, S. (2016). Why do higher education institutions internationalize? An investigation of the multilevel determinants of internationalization rationales. *Higher Education*, 72(5), 685–702.
<https://doi.org/10.1007/s10734-015-9971-x>

Attila Pausits | Corinna Geppert
Department für Hochschulforschung

attila.pausits@donau-uni.ac.at | corinna.geppert@donau-uni.ac.at

Universität für Weiterbildung Krems
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30
3500 Krems, Österreich
Tel.: +43 (0)2732 893-0
www.donau-uni.ac.at